

Anmeldung

Ihre frühzeitige Anmeldung per Post, Fax oder E-Mail senden Sie bitte mit diesem Antwortschein an die InformationsZentrum Beton GmbH:

InformationsZentrum Beton GmbH

Gerhard-Koch-Straße 2 + 4

73760 Ostfildern

Telefon 0711 32732-215

Telefax 0711 32732-201

E-Mail: ostfildern@beton.org

TEILNAHMEGEBÜHR:

110 € pro Person, 75 € für Mitglieder der Architektenkammer oder Ingenieurkammer in Baden-Württemberg (jeweils zzgl. MwSt.).

VERANSTALTUNG:

Seminar „Energie – aber wie?“ am 21. September 2017
in Donaueschingen.

Teilnehmer 1: Vorname, Name

Kammermitglied

Teilnehmer 2: Vorname, Name

Kammermitglied

Firma/Institution

Postfach/Straße

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Ort / Datum / Unterschrift

Hinweis: Gemäß Landesdatenschutzgesetz unterrichten wir Sie über die Speicherung Ihrer Anschrift in einer Datei und die Bearbeitung mit automatischen Verfahren.

Veranstalter



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Ministerium für Umwelt, Klima und
Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Kooperationspartner



Ingenieurkammer Baden-Württemberg
vorantreiben – vernetzen – versorgen

Ingenieurkammer Baden-Württemberg



ENERGIE AGENZIE FÜR DIE REGION
SCHWARZWALD-BAAH-HEUBERG

Energieagentur für die Region
Schwarzwald-Baar-Heuberg



Beton

InformationsZentrum Beton GmbH

Veranstaltungsort

Donauhalle

An der Donauhalle 2

78166 Donaueschingen

Anreise

HINWEISE FÜR DIE ANREISE FINDEN SIE UNTER:

<http://www.donauhallen.de/index.php/anreise.html>

Anerkennung

Die Veranstaltung ist bei der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fort-/ Weiterbildungsmaßnahme für Architekten/ Stadtplaner beantragt. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.akbw.de/fortbildung/alle-anerkannten-fortbildungsangebote.html>

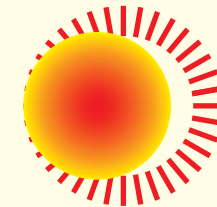
Die Veranstaltung wird für die Eintragung bzw. Verlängerung der Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes mit 1 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 4 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand), 4 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) angerechnet.

Gemäß der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg wird die Veranstaltung mit 4 Fortbildungspunkten anerkannt.



Foto: InformationsZentrum Beton

Chance Energieeffizienz – bautechnische Innovationen und Erfahrungsberichte aus der Praxis



Energie – aber wie?

**DONNERSTAG, 21. SEPTEMBER 2017
DONAUESCHINGEN (DONAUHALLEN)**



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Referenten



Markus Merzbach, M.A.
KfW Bankengruppe
Frankfurt a.M.



Ingo Pelchen
hartwig schneider architekten
Stuttgart



Klaus Teizer
Vollack Gruppe GmbH & Co. KG



Dipl.-Ing. Jochen Letsch
EnerCheck Ingenieurbüro Letsch
Stuttgart



Dipl.-Ing. (FH) Friedhelm Maßong
e-plan Ingenieurbüro für Energieplanung
Überlingen



Dipl.-Ing. Friedhelm Widmann
Widmann Energietechnik GmbH
Neuenstadt



Gerhard Freier
Ingenieurkammer Baden-Württemberg
Stuttgart

Programm

- 10.00 UHR** **BEGRÜSSUNG**
Erik Pauly,
Oberbürgermeister der Stadt Donaueschingen
- 10.15 UHR** **RAHMENBEDINGUNGEN FÜR ENERGIEEFFIZIENZ**
Achim Haid, Ministerium für Umwelt, Klima und
Energiewirtschaft Baden-Württemberg
- 10.30 UHR** **FÖRDERPROGRAMME FÜR NICHTWOHNGEBÄUDE**
Markus Merzbach
- 11.00 UHR** **DISKUSSION UND FRAGEN –**
KAFFEE- UND KOMMUNIKATIONSPAUSE
- 11.30 UHR** **NEUBAU ERWEITERUNG FINANZAMT BIBERACH**
Ingo Pelchen
- 12.00 UHR** **KOMMUNIKATIONSPAUSE MIT MITTAGSIMBISS**
- 12.45 UHR** **BÄCKEREI AM BODENSEE:**
ENERGIE-SCHAUKELE FÜR WÄRME UND KÄLTE
Klaus Teizer
- 13.15 UHR** **NIEDRIGSTENERGIEGEBÄUDE – WAS IST IM BESTAND**
ERREICHBAR
Jochen Letsch
- 13.45 UHR** **KAFFEE- UND KOMMUNIKATIONSPAUSE**
- 14.15 UHR** **TUNING EINES ENEV-GEBÄUDES ZUM KfW-EFFIZIENZHAUS**
40 (PLUS)
Friedhelm Maßong
- 14.45 UHR** **STROMAUTARKES BÜRO- UND PRODUKTIONS-GEBÄUDE**
ZU 100% MIT ERNEUERBAREN ENERGIEN VERSORGT
Friedhelm Widmann
- 15.15 UHR** **DISKUSSION UND FRAGEN**
- 15.30 UHR** **ENDE DER VERANSTALTUNG**

MODERATION: Gerhard Freier, Ingenieurkammer Baden-Württemberg

Energie – aber wie?

Das Land Baden-Württemberg hat sich zum Ziel gesetzt, die jährlichen Treibhausgasemissionen bis zum Jahr 2050 um 90 % gegenüber dem Jahr 1990 zu verringern.

Um dies zu erreichen, soll bis 2050 der Endenergieverbrauch im Vergleich zum Jahr 2010 um 50 % reduziert und der dann verbleibende Energiebedarf zu 80 % aus erneuerbaren Energien erzeugt werden. Zum Erreichen dieser Ziele spielt der Gebäudesektor eine große Rolle.

Bei der heutigen Fachtagung werden wir innovative Projekte aus dem Bereich der Energieeffizienz aus architektonischer und gebäudetechnischer Sicht näher beleuchten.

Fachseminar Chance Energieeffizienz

InformationsZentrum Beton GmbH

Gerhard-Koch-Straße 2 + 4

73760 Ostfildern